

**Haushaltssatzung**  
**der Gemeinde Bickmünde für das Haushaltsjahr 2021**

Aufgrund der § 77 der Gemeindeordnung wird nach Beschluss der Gemeindevertretung vom 03. Dezember 2020 folgende Haushaltssatzung erlassen:

**§ 1**

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2021 wird

- |    |   |             |
|----|---|-------------|
| 1. | im Ergebnisplan mit   |             |
|    | einem <b>Gesamtbetrag der Erträge</b> auf                       | 236.700 EUR |
|    | einem <b>Gesamtbetrag der Aufwendungen</b> auf                  | 285.600 EUR |
|    | einem <b>Jahresfehlbetrag</b> von                               | 48.900 EUR  |
| 2. | im Finanzplan mit   |             |
|    | einem <b>Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender</b>        |             |
|    | <b>Verwaltungstätigkeit</b> auf                                 | 233.200 EUR |
|    | einem <b>Gesamtbetrage der Auszahlungen aus laufender</b>       |             |
|    | <b>Verwaltungstätigkeit</b> auf                                 | 265.100 EUR |
|    | einem <b>Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der</b>              |             |
|    | <b>Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit</b> auf | 0 EUR       |
|    | einem <b>Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der</b>              |             |
|    | <b>Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit</b> auf | 1.200 EUR   |

festgesetzt.

**§ 2**

Es werden festgesetzt:

- |    |  |               |
|----|--|---------------|
| 1. | der <b>Gesamtbetrag der Kredite für Investitionen und</b>      |               |
|    | <b>Investitionsförderungsmaßnahmen</b> auf                     | 0 EUR         |
| 2. | der <b>Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen</b> auf   | 0 EUR         |
| 3. | der <b>Höchstbetrag der Kassenkredite</b> auf                  | 0 EUR         |
| 4. | die <b>Gesamtzahl der im Stellenplan ausgewiesenen Stellen</b> |               |
|    | auf  | 0,12 Stellen. |

### § 3

Die Hebesätze für die Realsteuern werden wie folgt festgesetzt:

#### 1. Grundsteuer

- |   |       |
|---|-------|
| a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) | 300 % |
| b) für die Grundstücke (Grundsteuer B)                              | 300 % |

#### 2. Gewerbesteuer

330 %

### § 4

Der Höchstbetrag für unerhebliche über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen und Verpflichtungsermächtigungen, für deren Leistung oder Eingehung die Bürgermeisterin ihre oder der Bürgermeister seine Zustimmung nach § 82 Gemeindeordnung erteilen kann, beträgt 3.000,00 EUR.

### § 5

Gemäß § 22 Abs. 1 GemHVO-Doppik sind die Aufwendungen und die dazugehörigen Auszahlungen eines Produkts mit Ausnahme der Personalaufwendungen, der Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeit, der Verfügungsmittel, der internen Leistungsbeziehungen, der Abschreibungen und der Zuführungen zu Rückstellungen und Rücklagen gegenseitig deckungsfähig.

Bekmünde, den 14.12.2020

---

Klaus Krüger  
Bürgermeister